

22. N. 19688



Wien o. B. Mai 1853

Lieber Herr Franz.

Nachdem der Generalintendant der königlichen  
Schauspiele Herr von Hilsen Ihnen das aus-  
drückliche Versprechen gegeben, dass er Ihnen  
Abgang von der königlichen Bühne nicht hin-  
berlich sein und Ihr Entlassungsgesuch bei  
des Königs Majestät unterstützt werden,  
so ist die Direktion des k. k. Hofburgtheaters  
bereit, Ihnen im Monat August dieses Jahres  
ein Gastspiel auf Engagement zu bewilligen  
und Ihnen eventu aliter vom 1. October 1853  
an eine Anstellung beim k. k. Hofburgtheater  
mit einer Gesamtgage von 4500 fl. C. M.  
unter Gewährung eines Allerhöchsten Kaiserlichen  
Secrets zusicherlich.

Mit Rücksicht auf obige Erklärung des  
Generalintendanten Herrn von Hilsen vertritt  
aber die Kaiserliche Direktion bestimmt darauf, dass  
Sie, wenn es hier gewünscht wird, am 1. October  
dieses Jahres

FREUDENBERG

in hiesige Engagement einzutreten. Wir haben  
in Folge der Zusicherung Ihres Herrn Chefs  
nur Dispositionen dahin getroffen, dass  
Sie, in Falle des Reüssirents beim Gast-  
spiele, in's hiesige Ensemble vom 1. Okt.  
her einzutreten.

Die Gastrolle selbst werde ich im  
Juni mündlich mit Ihnen zu verabreden.

Vorhaltung & voll  
*J. W.*

Lebewohl  
Vaupe.





11. 12.

11. 12.

